



Aben-
teuer
Natur
weltweit

Trekking am Massiv des Jebel Akhdar

Unterkunft: Hotel, Zelt, Berghütten, Camps

Schwierigkeitsgrad: ●●●○

Oman - Trekkingreise

Das historische **Muscat** ist das **moderne Herz des Landes** und das politische wie wirtschaftliche Zentrum. Die Stadt liegt in einer Bucht, die ihr in ihrer bewegten Geschichte häufig Schutz bot. Wir besuchen die sehenswerten Ortsteile **Alt-Muscat** und **Mutrah**. Wir bummeln durch die Altstadt und kommen dabei auch überraschend nahe an den **Sultanspalast**. Mutrah ist dagegen wesentlich lebendiger: Der **Gemüsemarkt** bietet am Vormittag ein besonders buntes Bild und im **Souq** kann man auf Entdeckungsreise durch kleine Gassen, die mit Weihrauchduft erfüllt sind, gehen.

Zwei Tage trekken wir durch das mächtige Massiv des **Jebel Akhdar**. Wir entdecken wunderschöne Palmenoasen und genießen immer wieder phantastische Ausblicke.

Wir wandern vom schönen **Oasendorf Balad Seet** aus auf den Sattel des **Jebel Akhdar**. Hier verbringen wir eine Nacht auf knapp 2.000 m – ein beeindruckendes Erlebnis!

In **Nizwa**, der alten Hauptstadt des Omans haben wir Zeit für einen Stadtbummel. Wir besuchen den **Souq** und das **Fort** mit einem beeindruckenden Rundturm.

Für zwei Nächte schlagen wir unser Lager inmitten der **Sandwüste Ramlat al-Wahiba** auf. Zu Fuß erwandern wir die beeindruckenden Sanddünen.

- ✓ Muscat – mit seinen sehenswerten Ortsteilen **Alt-Muscat** und **Mutrah**
- ✓ Trekking am mächtigen Massiv des **Jebel Akhdar**
- ✓ Wanderung durch das sehenswerte **Oasendorf Balad Seet** – mit seinen schön angelegten Terrassenfeldern
- ✓ **Jebel Shams** – der Berg der Sonne – Ausblick in den beeindruckenden „Grand Canyon“ des Omans
- ✓ Wanderung hinab durch phantastische Landschaften – die **Wadis der Sharqiyah**
- ✓ Besichtigung des beschaulichen **Hafenortes Sur** – Geburtsort des legendären Sindbad
- ✓ Eine Nacht in der beeindruckenden **Sandwüste Ramlat al-Wahiba**



Aben-
teuer
Natur
weltweit

Termine/Preise (15 Tage):

2019

OMT1109:	09.11.19 – 23.11.19	€ 3.190,-
OMT1119:	23.11.19 – 07.12.19	€ 3.190,-
OMT1209:	21.12.19 – 04.01.20	€ 3.390,-

2020

OMT0200:	08.02.20 – 22.02.20	€ 3.190,-
OMT0210:	22.02.20 – 07.03.20	€ 3.190,-
OMT1100:	07.11.20 – 21.11.20	€ 3.190,-
OMT1110:	21.11.20 – 05.12.20	€ 3.190,-
OMT1200:	26.12.20 – 09.01.21	€ 3.390,-

Einzelbelegung: € 240,-

Die Einzelbelegung ist in den Berghütten nicht möglich.

Teilnehmerzahl: 7 -11 Personen

Leistungen:

- ✓ Linienflüge mit Oman Air oder vergleichbarer Airline ab München (Frankfurt auf Anfrage)
- ✓ Flughafentransfers
- ✓ Alle Fahrten und Transfers laut Programm
- ✓ Alle Eintritte laut Programm
- ✓ 3 Hotelübernachtungen
- ✓ 7 Zeltübernachtungen
- ✓ 3 Übernachtungen in Berghütten und Camps
- ✓ Campingausrüstung mit 2 Personen-Zelten und Expeditionsküche ohne Schlafsack und Isomatte
- ✓ Übernachtung in Muscat mit Frühstück während der Rundreise mit Vollpension
- ✓ Landeskundige, deutschsprachige Reiseleitung (einige Tagesetappen werden fallweise von einem englischsprechenden lokalen Wanderguide begleitet)

Nicht im Preis eingeschlossen:

- ✓ Rail & Fly (Aufpreis € 40,-)
- ✓ Nicht genannte Mahlzeiten
- ✓ Trinkgelder
- ✓ Getränke
- ✓ Reiseversicherung
- ✓ Visum ca. € 50,-

Anforderungen:

Bereitschaft zum Komfortverzicht, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und gute Fitness für längere hochalpine Wanderungen mit kleinen Kletterpassagen. Das Gepäck wird durch die Wagen transportiert, so dass jeder nur sein Tagesgepäck trägt.

Unsere tägliche Wanderstrecke sind ca. 10-20 km bzw. 6-8 Stunden.



Aben-
teuer
Natur
weltweit

Detailprogramm

1.-2. Tag: Anreise und Muscat

Abends Abflug von München (Frankfurt auf Anfrage, abweichende Flugzeiten) nach Muscat, wo wir am nächsten Morgen eintreffen. Transfer zum Hotel, das nicht weit entfernt vom Souq in Mutrah liegt. Nach einer kleinen Pause starten wir zu einer ersten Wanderung rund um Mutrah. Kaum verlassen wir die quirlige Uferpromenade, fühlen wir uns wie in eine andere Welt versetzt (Gehzeit ca. 1,5 Stunden, etwa 200 Höhenmeter). Die Wanderung endet am Souq von Mutrah, den wir noch gemütlich durchbummeln. Hotelübernachtung in Muscat.

3.-5. Tag: Trekking im Massiv des Jebel Akhdar

Von Mutrah geht es zunächst zur Großen Moschee, die als eine der wenigen omanischen Gebetshäuser auch von Nichtmuslimen betreten werden darf. Über die Autobahn fahren wir dann an den südlichen Fuß des Jebel-Akhdar-Massivs, wo wir die Oase Birkat al-Mauz besichtigen. Eine steile Bergstraße bringt uns auf 2000m Höhe, wo wir kleine Dörfer erreichen, auf deren Feldern die Rosen für das berühmte Rosenwasser angebaut werden. Knapp zwei Stunden wandern wir entlang der Terrassenfelder und Bewässerungskanäle (ca. 150 Höhenmeter). Zeltübernachtung auf dem Hochplateau.

Zwei Tageswanderungen im Bergmassiv des Jebel Akhdar führen uns durch Bergdörfer, zu Palmenoasen und Bewässerungskanälen, wo wir immer wieder phantastische Ausblicke genießen können. Zunächst geht es von Manakhir nach Qarn Wukan auf den Grat der Passhöhe zum Wadi Mistal, von wo wir die überwältigende Aussicht in die Täler genießen, die vom Plateau hinabführen. Am nächsten Morgen wandern wir von Ar-Ruus hinab nach Qiyut, einem kleinen Bergdorf, wo uns die Wagen abholen. An beiden dieser Tage gehen wir ca. 5-6 Stunden und jeweils knapp 1000 Höhenmeter. Beide Nächte sind im Zelt.

6.-9. Tag: Wadi Bani Awf und Jebel ShamNizwas

Mit den Wagen überqueren wir einen 2000m hohen Pass und erreichen auf der Nordseite das Wadi Bani Awf. Wir wandern von Hat durch die ausgedehnte Bergoase Balad Seet, bevor es entlang der Bergflanke bis zum kleinen Dorf Selma und weiter nach Bimah geht (Gehzeit insgesamt etwa 5 Stunden, rund 700 Höhenmeter). Wir übernachten in einem Gästehaus, das mit einer Berghütte vergleichbar ist (Mehrbettzimmer).

Der nächste Tag gehört zu den anstrengendsten, aber auch schönsten der Tour: wir wandern über einen schmalen und steilen Weg die rund 1000 Meter hinauf von Balad Seet bis auf den Grat. Dieser alte Nomadenpfad bietet spektakuläre Ausblicke, aber auch exponierte Abschnitte und Kletterpassagen. In unseren Zelten verbringen wir die Nacht auf fast 2000m. Nun geht es etwas über 1000 Höhenmeter die Südseite der Berge hinab, die deutlich flacher ist. Am Nachmittag erreichen wir das Bergdorf Misfah, das mit seiner Architektur aus Natursteinen zu den schönsten des Omans gehört. Am Dorfrand schlagen wir die Zelte auf.

Mit den Geländewagen geht es hinauf auf den Jebel Shams, wo wir zunächst den Ausblick auf den „Grand Canyon“ Omans genießen, bevor wir zu einer etwa drei- bis vierstündigen Wanderung am Rande der Schlucht starten (etwa 200 Höhenmeter). Die Nacht verbringen wir auf dem Berg unterhalb des Gipfels in etwa 2000m Höhe in einem festen Zeltcamp.



Aben-
teuer
Natur
weltweit

10.-11. Tag: Nizwa und die Ramlat al-Wahiba

Am Morgen bringt uns eine gut einstündige Fahrt nach Nizwa, der alten Hauptstadt Omans. Wir bummeln durch den Souq und besuchen das Fort mit seinem mächtigen Rundturm. Am Nachmittag geht es in den Osten des Landes, wo wir die Zelte in den Dünen der Sandwüste Wahiba aufschlagen. Den nächsten Tag verbringen wir komplett in der Wüste. Zu Fuß wandern wir durch die Sanddünen. Am Morgen legen wir eine längere Etappe zurück (ca. 3 Stunden), am Nachmittag nach der ausgiebigen Mittagsrast eine kürzere, bevor wir unser Wüstencamp erreichen, in dem wir übernachten (feste Zelte mit Bad).

12.- 14. Tag: Die Wadis der Sharqiyah

Eine kurze Fahrt bringt uns zum Wadi Bani Khalid. Wir wandern jedoch nicht im bekannten (und relativ vollen) oberen Teil des Wadis, sondern laufen es hinab. Etwa fünf Stunden sind wir durch eine phantastische Landschaft unterwegs und müssen kleinere Abschnitte auch schwimmend zurücklegen (bis zu 300 m). Am Nachmittag fahren wir weiter nach Sur, wo wir in einem Hotel direkt am Meer übernachten.

Am Morgen erkunden wir den Hafenort Sur ausgiebig. Etwas weiter westlich erreichen wir das Wadi Shab, in das wir ein Stück hineinwandern und sogar ein Bad in einem Felsenpool nehmen können (Gehzeit etwa 3 Stunden). Die Zelte bauen wir direkt am Meer auf.

Bevor es nach Muscat zurück geht, unternehmen wir eine letzte Wanderung im Wadi Tiwi. Es geht an Bewässerungskanälen entlang und durch kleine Bergdörfer, bis wir auch hier Badepools erreichen und uns erfrischen können, bevor es zurückgeht (Gehzeit etwa 2-3 Stunden, ca. 150 Höhenmeter).

Nach etwa 2 Stunden Fahrt kehren wir nach Muscat zurück und beziehen wieder die Zimmer im gleichen Hotel in Mutrah, so dass wir am Abend noch einen Bummel durch die Gassen unternehmen können.

15. Tag: Rückreise

Am Vormittag erfolgt der Transfer zum Flughafen für den Rückflug nach Deutschland. Alternativ können Sie in Muscat oder Salalah verlängern.

Allgemeine Zahlungsmodalitäten

- ✓ Zehn Tage nach Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig (wenn nicht anders vereinbart)
- ✓ Vier Wochen vor Reisebeginn wird die Restzahlung fällig (wenn nicht anders vereinbart)
- ✓ Bei Reisen, die mit einer Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben sind, ist für den Fall des Nichterreichens ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 Tage vor Reisebeginn möglich.

Diese Reise führen wir mit einem Kooperationspartner durch.

Stand 07/2019